



Antrag Nr. 2 / 2013

	am	TOP
VA	12.02.13	
FA		
FA		
GR		

28. 01. 2012

Antrag

Die Verwaltung wird gebeten, bis zur Sitzung des Ausschusses für Straßenbau und Verkehr am 28. 02. 2013 für die Zeit nach der Fertigstellung des 2. Abschnittes der Ostumgehung einen Plan über verkehrslenkenden Maßnahmen vorzulegen, die die zu erwartenden zusätzlichen Belastungen in den Bereichen nach der Abfahrt auf die B 214 abmildern kann.

Begründung:

Im April 2013 wird nach derzeitigem Stand der 2. Abschnitt der Ostumgehung Celle bis zur B 214 eröffnet. Dies wird voraussichtlich zu einer erhöhten Verkehrsbelastung in den Bereichen Altstadt/Blumlage, Altencelle, Altenhagen und Hehlentor führen, während andere Bereiche eine Entlastung erfahren. Ein Zeitpunkt für einen Weiterbau des 3. Abschnittes geschweige denn ein Fertigstellungstermin für diesen ist nicht absehbar, so dass die zusätzliche Belastung für einen Zeitraum von mehreren Jahren bestehen bleiben wird. Der notwendige Um- und Ausbau der B 214 im Anschlussbereich der Ostumgehung wird für einen allerdings überschaubaren Zeitraum zu weiteren Belastungen führen.

Gegen die zusätzlichen Belastungen regt sich in den genannten Bereichen massiver Widerstand, der teilweise so weit geht, dass vorgeschlagen wird, die Inbetriebnahme des 2. Bauabschnittes der Umgehung trotz dessen Fertigstellung bis zur Fertigstellung mindestens des 3. Abschnittes auszusetzen. Es darf aber nicht geschehen, dass die Interessen der Ortsteile gegeneinander arbeiten, weil es eben Ortsteile wie z. B. Westercelle oder den Bereich um die Altenceller Schneede gibt, die nach Fertigstellung des genannten 2. Abschnittes deutlich entlastet werden und seit Jahren darauf hoffen.

Es ist deshalb geboten, den Verkehrsfluss so zu beeinflussen, dass möglichst nicht der gesamte Verkehr die Umgehung erst an der B 214 verlässt. So wäre zu prüfen, ob z. B. an der Abfahrt in Höhe Wallach eine Beschilderung erfolgen kann, die eine Zufahrt zur Innenstadt Celles über die B3/alt ausweist und die den Verkehr mit Ziel Hamburg usw. über die B3/alt und die Südtangente führt.

Jürgen Rentsch
(Fraktionsvorsitzender)

Reinhold Wilhelms
(Vorsitzender Ausschuss für Straßenbau und Verkehr)